



**BERNHARD
SEIDENATH** 
Für das Dachauer Land
im Landtag

Pressemitteilung

Freitag, 3. Oktober 2014

Zwischen Pipinsried und Tandern entsteht ein Geh- und Radweg – Freistaat fördert mit 177.000 Euro

„An der Kreisstraße DAH 15 entsteht zwischen Pipinsried und Tandern ein Geh- und Radweg. Der Freistaat Bayern hat hierfür nun eine Förderung in Höhe von 177.000 Euro in Aussicht gestellt. Dies hat uns Bayerns Innenminister Joachim Herrmann auf unsere entsprechende Anfrage hin mitgeteilt“, erklärten Landrat Stefan Löwl sowie MdL Bernhard Seidenath heute in Dachau und werteten dies als „äußerst erfreuliche Nachricht aus München“.

„Der Geh- und Radweg zwischen Tandern und Pipinsried ist schon lange ein inniger Wunsch der beiden Gemeinden Hilgertshausen-Tandern und Altomünster. Ich freue mich deshalb sehr, dass wir diese wunderschöne Strecke künftig nicht nur mit dem Auto, sondern auch zu Fuß und mit dem Rad sicher zurücklegen können“, sagte Hilgertshausens Bürgermeister Hans Kornprobst, der sich dabei mit Altomünsters Bürgermeister Anton Kerle einig wusste. „Der Radweg ist bereits im Bau. Ich bin zuversichtlich, dass er heuer noch fertig wird. Er wird dazu beitragen, dass wir nun auch mit dem Rad leichter ins Holzland Richtung Aichach und Richtung Schrobenhausen fahren können – unsere Anbindung auch in die Nachbarlandkreise wird somit deutlich besser“, betonte Kornprobst.

Die Gesamtkosten für den rund drei Kilometer langen Geh- und Radweg an der Kreisstraße werden bei 433.000 Euro liegen. „Hiervon gelten 354.000 Euro als zuwendungsfähig nach dem Bayerischen Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz. Die Hälfte der zuwendungsfähigen Kosten übernimmt der Staat. Das entlastet uns und trägt zur Verbesserung unserer Verkehrs-Infrastruktur bei“, erläuterte Landrat Stefan Löwl.

„Das Fahrrad ermöglicht nicht nur eine umweltschonende Mobilität, sondern ist auch eine Fortbewegungsart, die die Gesundheit fördert. Auch unter diesen Aspekten ist es sehr erfreulich, dass sich das Radwegenetz im Landkreis Dachau erweitert. Dasselbe gilt für das Wanderwegenetz im Landkreis, zumal an dieser reizvollen Stelle. Denn die Gegend zwischen Tandern und Pipinsried ist ja, wie wir seit Marcus H. Rosenmüllers Film-Trilogie wissen, die `beste Gegend`,“ betonte Seidenath.